



Protokoll der 128. Kirchgemeindeversammlung vom 20. November 2016

Anwesend:	36 Personen, davon 32 stimmberechtigte Kirchgemeindemitglieder
Gäste:	Therese Wihler
Leitung:	Stefan Meyer
Protokoll:	Stefanie Lambrecht-Wiegand
Dauer:	11.00 - 12:45
Traktanden:	T1 Offizielle Eröffnung T2 Wahl der Stimmenzähler T3 Protokoll KGV #2014-126 vom 23. November 2014 T4 Jahres- und Bestandesrechnung 2015 T5 Jahresbericht Kirchenjahr 2015/2016 T6 Anträge der Kirchgemeinde T7 Budget 2017 T8 Rücktritte/Wahlen T9 Verschiedenes

T1 Offizielle Eröffnung

Stefan Meyer als Vorsitz des KGR eröffnet die 128. Kirchgemeindeversammlung und begrüsst die Mitglieder und Gäste. Darunter speziell als Vertreterin der Kantonalkirche Therese Wihler und Andy Peine der für heute den Bericht schreibt sowie die GPK durch Michael Jaeggi und Ursi Zehnder.

Der Vorsitz des Kirchgemeinderats stellt die ordnungsgemässe Einberufung fest.

Es wurden Stimmkarten an die Stimmberechtigten verteilt und es wird darauf hingewiesen, dass ein Tonband zur Vereinfachung des Protokolls die KGV aufzeichnet.

T2 Wahl der Stimmenzähler

Vorgeschlagen als **Stimmenzähler** werden:

- **Bernhard Schiesser**
- **Ruth Meier**

Die Versammlung bestätigt die vorgeschlagenen Stimmenzähler mit Applaus.

Die Stimmenzähler stellen fest, dass insgesamt **32 Personen anwesend** sind, davon sind **32 Personen stimmberechtigt** und das **Stimmenmehr beträgt somit 17 Stimmen.**

(Stimmberechtigt sind nur Mitglieder aus der Kirchgemeinde Einsiedeln nach ihrem 16. Geburtstag.)

T3 Protokoll der letzten Kirchgemeindeversammlung vom 22. November 2015

Das Protokoll der letzten Kirchgemeindeversammlung vom 22. November 2015 liegt auf und ist auf der Homepage der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde veröffentlicht. Es wurde vom Kirchgemeinderat an der Sitzung vom 26. Februar 2016 angenommen und zur Genehmigung empfohlen.

Das Protokoll #127 der Kirchgemeindeversammlung vom 22. November 2015 wird einstimmig angenommen und Edwin Egeter verdankt.

T4 Jahres- und Bestandesrechnung 2015

Die Jahresrechnung wurde rechtzeitig am 28. Oktober 2016 im Kirchgemeindeheft veröffentlicht und konnte auf der Homepage www.ref-einsiedeln.ch und im Sekretariat eingesehen werden.

Die Jahresrechnung 2015 befindet sich in den Unterlagen (in der KGV aufgelegt) auf S.1 und 2 mit einer Zusammenfassung. Auf S. 4 befindet sich der Bericht des KGR zur Rechnung 2015.

Rechenschaftsbericht des KGR

Katharina Schmitter-Grätzer stellt die Jahresrechnung und Bestandesrechnung vor. Sie erläutert die wichtigsten Abweichungen vom Budget. Neues Eigenkapital: Fr.1.435958

Fragen und Diskussion: Fritz Lengacher stellt fest, dass das Vermögen deutlich höher ist wie die Grundlage zur Deckung der Angestelltengehälter für ein Jahr. Er regt an über Investitionen nachzudenken z. B. Sanierungen etc.

Stefan Meyer nimmt Stellung dazu. Die Flat Rate Tax war noch nicht sicher und man hat abgewartet welche Einnahmen kommen. Daher wurde erstmal vorsichtig kalkuliert.

Michael Jaeggi trägt bei, man sei nur 1 Franken über der Bilanz und hat darin noch Reserven. Es hat Fr. 500.000 flüssige Mittel, das ist eine komfortable Situation.

Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission(GPK) zur Rechnung 2015

Michael Jaeggi als Präsident der GPK stellt den Bericht und die Empfehlungen vor. S. 7

Die Buchhaltung ist korrekt, vollständig und sorgfältig geführt.

Die Saldi der Bankkonten stimmen mit der Buchhaltung überein

Die Bestandesrechnung stellt die Vermögensverhältnisse der Gemeinde korrekt dar.

Die Gemeinde hat keine Schulden.

Abstimmung:

Der Antrag der GPK und des KGR zur Jahresrechnung 2015 wird zur Entlastung des KGR einstimmig mit 32 Stimmen per Stimmkarten angenommen.

Das positive Resultat und die GPK insbesondere Michael Jaeggi als Präsident sowie K. Schmitter-Grätzer werden für Ihre Arbeit verdankt.

T5 Jahresbericht Kirchenjahr 2015/2016

Stefan Meyer stellt an Hand der Unterlagen den gemeinsamen Jahresbericht von Pfarrer Urs Jäger und dem Vorsitzenden des KGR Stefan Meyer vor. Der Bericht hat das Ziel, die wichtigsten Ereignisse des vergangenen Kirchenjahres aufzuführen.

Fragen oder Anregungen zum Bericht

Fritz Lengacher regt an die Statistiken (Geburten, Eintritte/Austritte) aufzuführen. Stefan Meyer und Urs Jäger begründen dies damit, dass die geforderten Daten erst mit dem Kalenderjahr abschliessen und man daher bisher noch nie zum November diese Daten veröffentlicht hat. Ebenso werden `kalte Austritte` (Neu Hinzugezogene geben ihre Konfession nicht mehr an) sind ein weiteres Thema, welches in der letzten Kirchgemeinderatssitzung erneut besprochen wurde. Wie auch in der Vergangenheit schon von Präsidenten mehrfach getätigt wird Stefan Meyer erneut bei der Gemeinde darum bitten, spezifisch nach der Konfession zu fragen, um das Problem zu minimieren.

Erika Weber bestätigt das diesjährige Jahresziel einen neuen Präsidenten zu finden mit positiven Erfolg.

Der Bericht ist damit ebenfalls einstimmig angenommen.

T6 Anträge aus der Kirchgemeinde

Es sind keine Anträge zur Kirchgemeindeversammlung eingegangen.

Stefan Meyer erläutert stattdessen, dass dafür keine Eingabefristen existieren. Er wird dies bei der Präsidentenkonferenz einbringen. Diese Regelung sollte neu aufgenommen werden. Er bittet zunächst um eine Minimalfrist von 4 Wochen vor der KGV. Bei komplizierteren Anträgen betreffend die Abklärungen deutlich früher.

T7 Budget 2017

Die Zahlen befinden sich auf S. 9 und 10. Der Antrag des KGR auf S.11. Stefan Meyer weist darauf hin - neu - das Budget nach den Anträgen zu behandeln. Das Budget 2017 liegt seit Oktober 2016 vor und wurde rechtzeitig veröffentlicht. Auch dieses Jahr wurde sie nur auf Wunsch zugestellt. Es konnte ebenfalls im Sekretariat und auf unserer Homepage eingesehen werden und liegt für alle an der KGV vor.

Bericht zum Budget 2017

Katharina Schmitter-Grätzer erläutert und begründet die hauptsächlichen Abweichungen gegenüber dem Budget des Vorjahres.

Fragen und Diskussion:

Stefan Meyer erläutert die neu zusätzlich eingeschlossenen Risiken (z.B. Vandalismus) in der Gebäudeversicherung aufgenommen, welche die Kosten geringfügig verändert haben.

Franz Käser regt an, ob bei dem Antrag für den Beamer, die Leinwand etc. auch zusätzliche Bedarfskosten zur Installation (Kabel, Stecker etc.) berücksichtigt wurden. Urs Jäger bestätigt den bereits vorhandenen Laptop. Aus Erfahrung empfiehlt er aufeinander abgestimmte Geräte und Bausteine, gleichen Produktionsjahres anzuschaffen. Rëkka Jaeggi begrüsst diese Anregung.

Michael Jaeggi stellt den Antrag, zur Anschaffung eines in sich geschlossenen Audiosystems mit Laptop, das dafür berechnete Budget um Fr. 5000,- aufzustocken.

Der Antrag wird einstimmig angenommen, das Investitionsbudget zur Anschaffung eines geschlossenen Audiosystems mit Laptop um Fr. 5000,- zu erhöhen.

(Gesamtinvestition ~ Fr.9400 bis Fr. 14.400,-)

K. Schmitter-Grätzer wird das Budget dementsprechend anpassen.

Chris Clark hätte noch eine Markise von Ihrem Wohnmobil als Geschenk angeboten. Daraufhin kann Eckhard Schmid nur berichten, dass die Markisen bereits angepasst und installiert wurden.

Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission zum Budget 2017

Das Budget 2017 wurde an der Kirchgemeinderatssitzung vom 30. Oktober 2016 mit dem Kirchgemeinderat besprochen.

Michael Jaeggi von der GPK stellt fest, das Budget ist sorgfältig, sehr detailliert und auf der Basis von guten sowie soliden Annahmen erstellt worden. Das Budget ist geprüft und für gut befunden.

Der KGR wird gebeten 2018 wieder ein ausgeglichenes Budget vorzulegen.

Abstimmung Anträge der GPK und des KGR

1. Antrag Budget 2017 zu genehmigen

Die Geschäftsprüfungskommission stellt der Kirchgemeindeversammlung den Antrag das Budget 2017 zu genehmigen.

2. Antrag Steuerfuss 2017 unverändert belassen

Der KGR stellt der Kirchgemeindeversammlung den Antrag den Steuerfuss 2017 unverändert bei 24% zu belassen.

Die Anträge der GPK und des KGR, das Budget 2017 zu genehmigen und den Steuerfuss für 2017 von 24% unverändert zu belassen, wird einstimmig angenommen.

Herzlicher Dank geht an K. Schmitter-Grätzer für die Ausführungen und die grosse, zuverlässige Arbeit, sowie an die GPK für Ihren wertvollen Einsatz und die gute Zusammenarbeit.

Die KGV verdankt dies mit Applaus.

T8 Rücktritte/ Wahlen

Stefan Meyer gibt die Rücktritte bekannt.

Rücktritt von Stefanie Lambrecht-Wiegand

für das Ressort Aktuariat per Ende 2016

Damit geht ein sehr gewichtiges und auch das jüngste Mitglied des KGR verloren. S. Lambrecht-Wiegand ist nun seit 4 Jahren Aktuarin. Sie hat die Arbeit immer hochgradig perfekt und mit professionellem

Einsatz ausgefüllt. Sie wird mit einem Blumenstrauss und einer Karte mit einem Herzlichen Dank sowie mit Applaus von der KGV verdankt.

Rücktritt von Daniel Beer als Mitglied der GPK

Daniel Beer hat seinen Rücktritt schriftlich eingereicht. S. Meyer hat

seine Arbeit bereits schriftlich verdankt.

Michael Jaeggi ergänzt die persönlichen Gründe von D. Beer und den Rücktritt per sofort. Er bedankt sich für seine Arbeit und setzt auf einen eventuellen Wiedereinsatz in der Zukunft. Er wird innerhalb der KGV mit Applaus verdankt.

Ressortwechsel

Katharina Schmitter-Grätzer wird das Ressort Finanzen per Ende 2016 abgeben. Dafür übernimmt sie per Januar 2017 das Ressort Aktuariat. Es ist keine Neuwahl nötig, darüber ist der KGR sehr froh. K. Schmitter-Grätzer hat das Ressort Finanzen 3 Jahre immer sehr genau und perfekt geführt. Sie wird mit Herzlichen Dank und ebenfalls einem Blumenstrauss von der KGV mit Applaus verdankt.

Neuwahlen:

Stefan Meyer stellt für die freiwerdenden Ämter zwei bestens qualifizierte Personen zur Wahl vor:

Wahl von **Daniel Berli** als neuen Kirchgemeinderat –

Ressort Finanzen

Er ist zum einen Sanitäter und zum anderen Heimleiter des Wohnheim Flora, eine Institution für psychisch benachteiligte Menschen.

Daniel Berli ist 53 Jahre alt und in Kriens/Luzern geboren und aufgewachsen. Seit 23 Jahren mit Hildegard Berli verheiratet. Sie haben 4 erwachsene Kinder (3 Töchter/1 Sohn/2 Grosskinder).

1985 ausgebildet zum dipl. Psychatriefachmann H1 abgeschlossen.

1991 Ausbildung zum Heimleiter absolviert und das Wohnheim Flora übernommen. Seit 27 Jahren im Rettungsdienst. Er hat gern und spontan die Anfrage von S. Meyer bestätigt.

Stefan Meyer betont, sehr froh über ihn als eine sehr sozial engagierte Persönlichkeit zu sein.

D. Berli geht hinaus. Es gibt keine weiteren Fragen aus der KGV.

Daniel Berli wird einstimmig von der KGV bestätigt und angenommen.

D. Berli wird von der KGV mit Applaus empfangen.

Wahl von **Franz Käser**; neues Mitglied GPK

Kurzfristig zur Wahl steht **Roland Leimbacher**; neues Mitglied GPK

Franz Käser wohnt seit einem Jahr in Unteriberg und ist pensioniert. Seit 42 Jahren verheiratet, haben sie 2 Kinder und 4 Enkel. Er hat als Fotograf, Kameramann und Eventmanager gearbeitet und stammt aus Effretikon bei Winterthur. Mit seiner Frau haben sie sich auch dort schon in der Kirche eingesetzt (seine Frau dort; Ressort Unterricht). In Zürich war Hr. Käser lange Jahre beim Projekt

„Tischlein deck Dich“ engagiert.

Michael Jaeggi ergänzt, dass er sich sehr freut, dass mit F. Käser jemand vor Ort sein kann, da es ihm selbst nicht immer möglich ist.

Roland Leimbacher wohnt seit 10 Jahre in Einsiedeln und stellt sich heute ebenfalls für die GPK zur Verfügung. Gebürtig aus dem

Aargau/ Winterthur. Er ist seit 5 Jahren Geschäftsführer bei Astorplast, hat 2 Kinder, geschieden von Guniela Leimbacher.
(zurück auf Finnland, ehemals ebenfalls GPK-Mitglied)

Neu also 4 Mitglieder in der GPK.

Allgemeine Frage von Therese Wihler: Ist das laut Reglement überhaupt möglich ist?

M. Jaeggi kann sagen, dass es zahlentechnisch nicht festgeschrieben ist. Barbara Mitterecker gibt das Stimmenmehr zu bedenken. Das kann M. Jaeggi relativieren, da sie sich einigen müssen ist es höchstens eine interne Erschwernis.

F. Käser und R. Leimbacher verlassen den Saal.

Die Kandidaten werden von der KGV einstimmig angenommen und mit Applaus begrüsst.

Wahl des Präsidenten

Erika Weber übernimmt die Moderation zur Wahl des Präsidenten. Zur Wahl steht Stefan Meyer (54Jahre), die ausführliche Vorstellung erfolgte bereits bei der letzten KGV 2015.

Stefan Meyer verlässt den Saal zur Besprechung und zur Wahl

M. Jaeggi formuliert die allgemeine Erleichterung, dass damit wieder eine klassische Struktur hergestellt ist und dadurch die Prozessabläufe dementsprechend vereinfacht werden. Die GPK unterstützt die Wahl von S. Meyer zum Präsidenten.

Stefan Meyer wird als Präsident von der GPK einstimmig angenommen.

Erika Weber begrüsst ihn in Versform im KGR.

Stefan Meyer dankt für das ausgesprochene Vertrauen. Er bittet um etwas Geduld, Zeit und Verständnis, um sich in das Amt einzuarbeiten. Das Sekretariat und länger tätige Kirchgemeinderäte bringen noch mehr Erfahrung auf diesem Gebiet mit. Er ist erst kurz Mitglied der evangelisch-reformierten Kirche und ist sehr daran interessiert dieses Amt auszufüllen.

Heidi Degiorgi im Sekretariat und Edwin Egeter als KGR-Assistent wird für ihre unersetzliche Arbeit gelobt und gedankt.

Neukonstituierung KGR

Stefan Meyer erläutert kurz wie der KGR konstituiert ist. Vorgeschieden ist einzig, dass ein Aktuarat und ein Ressort Finanzen geführt wird. Im Sinne der Transparenz wird bekannt geben, wie sich der KGR ab dem neuen Jahr zusammensetzen wird:

Erika Weber wird neu das Vizepräsidium (VP) übernehmen.

Rücktritt von Silvia Bendel-Lacher

als Leiterin der Kommission „Öffentlichkeitsarbeit“

Erika Weber verdankt Silvia Bendel-Lacher in herzlicher Versform. Sie war eine grosse Stütze beim Aufbau der Öffentlichkeitsarbeit. Die KGV verdankt Sie und Ihre Arbeit mit Applaus. E. Weber überreicht ihr dazu ein Präsent in Form eines Gutscheins.

Die Vizepräsidentin der Kantonalkirche Therese Wihler spricht ein paar Worte an die KGV. Sie dankt der ganz wertvollen Arbeit, die vom KGR und den Ehrenamtlichen geleistet wird. Sie überreicht eine Süssigkeit als Willkommensgruss an den neugewählten Präsidenten Stefan Meyer.

T9 Verschiedenes

Barbara Mitterecker dankt ganz herzlich dem KGR für seine Arbeit, und weiss um die Schwierigkeiten der ehrenamtlichen Tätigkeit.

Stefan Meyer dankt für die Teilnahme an dieser 128. ordentlichen KGV. Ein grosser Dank auch an alle Frauen, Männer und Kinder, die im vergangenen Kirchenjahr etwas zum Wohle der Kirchgemeinde beigetragen haben.

Ganz besonderer Dank an Andy Peine für das Verfassen des Zeitungsberichtes über diese Versammlung.

Eine CD über `Die Frauen der Reformation` zum Reformations Jubiläum wird noch als Dankeschön an die KGR, GPK-Mitglieder und besonders verdiente Personen verteilt. Im Anschluss lädt S. Meyer zum anschliessenden Apéro ein. Zur Feier des Tages möchte Stefan Meyer einen besonderen weissen und roten Wein aus seinem privaten Weinkeller offerieren.

Die Versammlung wird geschlossen.

Protokollierung:

Einsiedeln, 20. November 2016

Stefanie Lambrecht-Wiegand
Aktuar

Stefan Meyer
Präsident

Verteiler:

KGV, KGR, GPK, Sekretariat, Kantonalkirche